

## Sammlungen.

**Laval**, Note sur l'herbier de Léon Dufour. (Actes de la Société Linnéenne de Bordeaux. Vol. LII. 1898. p. XLII—LVII.)

## Instrumente, Präparations- und Conservations-Methoden etc.

- Chamberlain, Charles J.**, A convenient method for mounting filamentous Algae and Fungi. (Journal of Applied Microscopy. Vol. I. 1898. No. 9. p. 156.)
- Coupin, H.**, Notice pour accompagner les tableaux sur le microscope (Ce qu'il permet de voir dans la nature). (Enseignement par les projections lumineuses.) 8°. 14 pp. Paris (maison Molteni) 1898. Fr. —.25.
- Huber, Carl G.**, Laboratory notes. (Journal of Applied Microscopy. Vol. I. 1898. No. 9. p. 156—157.)
- Mix, A. B.**, A rapid staining apparatus. (Journal of Applied Microscopy. Vol. I. 1898. No. 9. p. 169—171. 5 fig.)
- Novy, F. G.**, Laboratory methods in Bacteriology. I. Examination of Bacteria. (Journal of Applied Microscopy. Vol. I. 1898. No. 9. p. 157—160. 3 fig.)

## Referate.

**Overton**, Notizen über die Grünalgen des Ober-Engadins. (Separat-Abdruck aus Berichte der Schweiz. botanischen Gesellschaft. Heft VII. 1897.)

Verf. findet das Engadin für Untersuchungen über den Einfluss der äusseren Factoren auf den Entwicklungsgang der Algen sehr geeignet. Die Zeit erlaubte ihm aber nicht, eingehende Studien darüber zu machen; so hat er denn sein Augenmerk hauptsächlich auf die *Chlorophyceen* gerichtet, daneben aber noch verschiedene Aufzeichnungen über Temperatur etc. der oberengadinischen Seen gemacht, die demjenigen, der die diesbezüglichen Forschungen fortsetzen will, werthvolles Material liefern. Overton constatirt zunächst ein massenhaftes Vorkommen von *Nitella opaca* im oberengadinischen Seengebiet, dem höchsten Standorte wohl, an dem eine *Nitella*-Art bis jetzt aufgefunden wurde. (1800 m über Meer; die Seen sind von Mitte November bis Anfang Juni zugefroren. Mittlere Temperatur der Seen in den oberflächlichen Wasserschichten von Mitte Juli bis Ende August 12—13°.) Da er nur männliche und sterile Exemplare beobachten konnte, so hält er es keineswegs für unmöglich, dass *Nitella opaca* sich hier nur auf vegetativem Wege vermehre. Im Weitern sind es besonders drei Algengattungen, die durch ihr häufiges Vorkommen imponiren: *Hydrurus*, *Zygnema* und *Spirogyra*. *Hydrurus*, das z. B. in der Umgebung von Zürich nur während des Winters vegetirt, findet sich im Engadiner Gebiet während des Sommers in üppigster

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sammlungen. 162](#)